



PRESSEMITTEILUNG

Doré Copper meldet Vorbereitungspläne für Entwässerung von ehemaliger Goldmine Joe Mann und Kupfer-Gold-Mine Cedar Bay

- **ERSTE WASSERPROBENNAHMETESTS LIEFERN GUTE ERGEBNISSE**

Toronto (Ontario), 5. März 2021. Doré Copper Mining Corp. (TSX-V: DCMC, OTCQB: DRCMF, FRA: DCM) („Doré Copper“ oder das „Unternehmen“) freut sich, seine Vorbereitungspläne für die Entwässerung der ehemaligen Minen Joe Mann und Cedar Bay bekannt zu geben, die 2007 bzw. 1990 stillgelegt wurden.

Das Unternehmen hat kürzlich in jedem Schacht Wasserprobennahmetests durchgeführt, die positive Ergebnisse lieferten:

Probennahmen bei Mine Cedar Bay (November 2020):

Die Mine Cedar Bay stellte den Betrieb im Jahr 1990 ein, nachdem sie 3,9 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 1,63 Prozent Kupfer und 3,21 Gramm Gold produziert hatte.

Das Wasser wurde im Schacht alle 100 Meter bis zur tiefsten Erschließungsebene bei 760 Meter erprobt (insgesamt sieben Proben). Die Videoinspektion des Schachts zeigte keine Deformation und die Schienen waren intakt und an ihrem Platz. Der durchschnittliche pH-Wert betrug 6,52, also leicht sauer oder fast neutral (reines Wasser weist einen pH-Wert von 7,0 auf). Die Konzentration der Schwermetalle war gering, wobei viele Metalle unterhalb der Erfassungsgrenze lagen. Die Beschreibung verdeutlichte das Vorkommen von gelösten Feststoffen, die auch bei der Auswahl des Wasseraufbereitungssystems für die Entwässerung berücksichtigt werden müssen.

Probennahmen bei Mine Joe Mann (Februar 2021):

Die Mine Joe Mann stellte den Betrieb im Jahr 2007 ein, nachdem sie 1,2 Millionen Unzen Gold (4,75 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 8,26 Gramm Gold und 0,25 Prozent Kupfer) produziert hatte.

Das Wasser wurde im Schacht alle 100 Meter bis zur tiefsten Erschließungsebene bei 1.150 Meter erprobt (insgesamt zwölf Proben). Die Videoinspektion ergab, dass sich der Schacht in hervorragendem Zustand befindet. Der durchschnittliche pH-Wert betrug 7,35, was auf eine leicht basische Wasserchemie hinweist. Die Konzentration der Schwermetalle war gering, wobei viele Metalle unterhalb der Erfassungsgrenze lagen. Die Kupfer- und Zinkkonzentrationen lagen bei den meisten Proben unterhalb der Erfassungsgrenze. Die Beschreibung verdeutlichte auch das Vorkommen von gelösten Feststoffen in diesem Schacht, die bei der Auswahl des Wasseraufbereitungssystems berücksichtigt werden müssen.

President und CEO Ernest Mast sagte: „Wir sind mit dem guten Zustand der Schächte und den günstigen Wassereigenschaften bei beiden Minen sehr zufrieden. Nach dem Abschluss der Entwässerungsbewertung werden wir in der Lage sein, eine Entscheidung hinsichtlich der Entwässerung dieser Minen zu treffen. Die Entwässerung würde Doré Copper einen Untertagezugang zu den untersten Ebenen der Minen

ermöglichen und seinen Zeitplan für die Explorations- und Erschließungsarbeiten beschleunigen, während gleichzeitig die Bohrkosten gesenkt und die Bohrgenauigkeit erhöht werden.“

Nach den positiven Ergebnissen der Wasserprobennahmen wird Doré Copper mit der Planung der Entwässerungsprogramme beginnen. Diese Bewertung wird die Kosten und den Zeitplan der Entwässerung, den Wasseraufbereitungsprozess, den endgültigen Bestimmungsort des aufbereiteten Wassers sowie die Entsorgung des Präzipitats einer jeden Mine beinhalten. Diese Arbeiten werden voraussichtlich bis Jahresende abgeschlossen werden.

Gleichzeitig mit der Bewertung wird das Unternehmen im April einen Antrag auf eine Befreiung (*Demande d'attestation de non-assujettissement*) beim Ministerium für Umwelt und Kampf gegen den Klimawandel von Quebec (*Ministère de l'Environnement et de la Lutte contre les changements climatiques*, „MELCC“ einreichen. In Abhängigkeit der Erteilung dieser Genehmigung würde das Unternehmen zum zweiten Schritt übergehen – einem Antrag beim regionalen MELCC gemäß Artikel 22. Es ist davon auszugehen, dass die Genehmigung innerhalb von sechs bis acht Monaten erteilt werden würde.

Das Unternehmen beauftragte BluMetric Environmental Inc. aus Montreal mit der Erprobung und Analyse des Wassers aus beiden Schächten.

Ernest Mast, *Eng.*, *President* und *CEO* des Unternehmens, ist eine qualifizierte Person (*Qualified Person*) gemäß *National Instrument 43-101* und hat die technischen Daten in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Neues Personal

Doré Copper hat Emilie Belanger zum *Manager Environment and Permitting* ernannt. Belanger ist eine Expertin für Umwelt und Nachhaltigkeit mit 20 Jahren Erfahrung in der Bergbauindustrie. Sie gründete im Jahr 2014 das Unternehmen EnviroSynergie Services, das in weiterer Folge von GCM Consultants übernommen wurde, wo sie bis zuletzt als *Director of Environmental Services* tätig war. Zuvor hatte sie bei Quebec Lithium als *Environmental Superintendent* und bei Genivar als *Assistant Director* der Umweltabteilung von ATNQ (Abitibi-Témiscamingue et le Nord-du-Québec) gearbeitet. Belanger ist mit den „Brachflächen“-Aktiva von Doré Copper bestens vertraut, zumal sie vier Jahre lang in der Umweltabteilung der Betriebe von Campbell Resources in der Region Chibougamau gearbeitet hat.

Über Doré Copper Mining Corp.

Doré Copper Mining Corp. ist ein Kupfer-Gold-Erkundungs- und -Erschließungsunternehmen in der Region Chibougamau in der kanadischen Provinz Quebec. Doré Copper hat ein großes Landpaket im produktiven Abbaugbiet Lac Doré / Chibougamau konsolidiert, das früher 1,6 Milliarden Pfund Kupfer und 3,2 Millionen Unzen Gold produziert hat. Darüber hinaus besitzt das Unternehmen eine Option auf die hochgradige Goldmine Joe Mann (historische Produktion von 1,17 Millionen Unzen mit einem Gehalt von 8,26 Gramm Gold pro Tonne). Das Landpaket umfasst zwölf vormals produzierende Minen, Lagerstätten und Ressourcenzielgebiete innerhalb eines 60-Kilometer-Radius der unternehmenseigenen Mühle mit einer Kapazität von 2.700 Tonnen pro Tag (Copper Rand Mill).

Das Hauptaugenmerk des Unternehmens ist zurzeit auf die Erweiterung der Mineralressourcen und die erneute Erschließung der hochgradigen Lagerstätten Corner Bay (Kupfer-Gold), Cedar Bay (Gold-Kupfer) und Joe Mann (Gold) gerichtet. Das Unternehmen hat sein Bohrprogramm bei Corner Bay fortgesetzt, was zu einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung im zweiten Quartal 2021 und einer *PEA* in der zweiten Jahreshälfte 2021 führen wird.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.dorecopper.com, konsultieren Sie die Einreichungen von Doré Copper auf SEDAR unter www.sedar.com oder kontaktieren Sie:

Ernest Mast
President und Chief Executive Officer
Telefon: (416) 792-2229
Email: emast@dorecopper.com

Laurie Gaborit
Vice President, Investor Relations
Telefon: (416) 219-2049
Email: lgaborit@dorecopper.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" gemäß der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Vorhersagen, Projektionen und Prognosen und sind oft, aber nicht immer, durch die Verwendung von Wörtern wie "anstreben", "antizipieren", "glauben", "planen", "schätzen", "prognostizieren", "erwarten", "potenziell", "projizieren", "anvisieren", "zeitlich planen", "budgetieren" und "beabsichtigen" sowie durch Aussagen, dass ein Ereignis oder ein Ergebnis eintreten oder erreicht werden "kann", "wird", "sollte", "könnte" oder "könnte sein" sowie durch andere ähnliche Ausdrücke und deren Verneinungen gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen über den Zeitpunkt und die Fähigkeit des Unternehmens, die erforderlichen behördlichen Genehmigungen zu erhalten, sowie über die Pläne, den Betrieb und die Aussichten des Unternehmens und seiner Konzessionsgebiete, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen, die zwar als vernünftig erachtet werden, jedoch bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Explorationsergebnisse, Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne, zukünftige Metallpreise, die Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen, allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftsbedingungen, nicht versicherte Risiken, regulatorische Änderungen, Verzögerungen oder die Unfähigkeit, erforderliche behördliche Genehmigungen zu erhalten, gesundheitliche Notfälle, Pandemien und andere Explorations- oder andere Risiken, die hierin und von Zeit zu Zeit in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass solche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die erwartet wurden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Dementsprechend sollte der Leser kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert.

Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!